



SG Mittelfranken

23.09.2014 10:19:00 |

Wichtige Mitteilung zum Beitritt von SVE/SGS zur SG Mittelfranken



Update 06.12.2014:

Die SSG 81 und die Bundesliga – ein Problem

Die Schwimmerinnen und Schwimmer der SSG 81 Erlangen haben durch ihren Einsatz auch im letzten Jahr die Startrechte für die 1. und 2. Bundesliga „erschwommen“, die ihnen auch in dieser Saison zustehen.

Die Situation hat sich durch den Beitritt des TB und den Startrechtswechsel der Aktiven der 1. und 2.

Wettkampfmannschaft zur SG Mittelfranken zu einem nicht von uns (SGS/SVE) verschuldeten und daher auch nicht anzulastenden Problem entwickelt.

Die Abteilungsleitung des TB stellte in diesem Zusammenhang zwar den Antrag an uns, die Bundesliga-Startrechte aus „sportlichen Gründen“ an die SG Mittelfranken zu übertragen.

Dies ist jedoch trotz intensiver Bemühungen der Vorstandschaft von SGS und SVE auf Grund bestehender Wettkampfbestimmungen laut Auskunft/Bescheid des DSV nicht möglich.

Von diesem Sachverhalt war der TB übrigens bereits im Juli vom DSV unterrichtet worden, wie unsere Recherchen ergaben.

Es bleibt also nur die Feststellung, dass die Abteilungsleitung von TB Schwimmen durch den Beitritt und den schnellen Startrechtswechsel der Aktiven zur SG Mittelfranken in Kauf genommen hat und nimmt, dass die Bundesliga-Startrechte nicht durch die neue SG Mittelfranken wahrgenommen werden können, sondern bei der SSG 81 Erlangen bleiben (müssen).

Die einzige Möglichkeit zur "Mitnahme" der Bundesligen-Platzierungen wäre der vollständige, gemeinsame Übertritt aller drei Vereine der SSG 81 Erlangen zur SG Mittelfranken gewesen.

Das aber wurde durch ein Veto der TB Schwimmabteilung bei der Gründung der SG Mittelfranken verhindert.

Wir, die Vorstände von SVE und SGS haben in den letzten Monaten das genannte Problem intensiv diskutiert.

So leid es uns auch für die Sportler selbst tut, aber nach der momentanen Sachlage gibt es keine andere Lösung.

Update 09.10.2014:

Nach einer mündlichen Unterredung mit dem Pressesprecher der SG Mittelfranken besteht zur Zeit entgegen den vorigen Aussagen in der Presse keine Möglichkeit für unsere Vereine, der SG Mittelfranken zum jetzigen Zeitpunkt beizutreten.

Eine schriftliche Begründung steht aus.

Update 23.09.2014:

Leider haben wir immer noch keinerlei Mitteilung vom Gremium der SG Mittelfranken erhalten, trotz Ankündigung einer Antwort bis spätestens 22.09.2014.

Wir bleiben am Ball...

Ursprünglicher Beitrag vom 30.07.2014:

Liebe Vereinsmitglieder der SGS Schwimmabteilung und des Schwimmverein Erlangen,

gestern, am 29.07.2014, konnte die Öffentlichkeit einigen Zeitungsberichten entnehmen, dass die SG Mittelfranken allen Vereinen offensteht.

Nachdem Roland Böller als Mitinitiator der neuen SG, ebenfalls gestern, in einer Sitzung mit Sportamt und Vertretern des TB Erlangen und der SVE/SGS Vorstandschaft bei den Stadtwerken Erlangen erklärt hat, dass unsere Vereine jederzeit der SG Mittelfranken beitreten können, haben wir, die Vorstände von SVE/SGS beschlossen, genauso wie die Schwimmabteilung des TB Erlangen, mit den Teilnehmern der 1. und 2. Wettkampfmannschaft der SG Mittelfranken beizutreten.

Ein Vereinswechsel innerhalb Erlangens zum TB Erlangen erübrigt sich somit für die Mitglieder der 1. und 2. Wettkampfmannschaft also, da auch über SVE/SGS eine Teilnahme an der SG Mittelfranken möglich ist.

Ein Startrechtswechsel zur SG Mittelfranken muss nur für diese Mannschaften dennoch durchgeführt werden.

Der Startrechtswechsel sollte jedoch nicht übereilt getätigt werden, da er laut den Bestimmungen des Deutschen Schwimmverbandes nur einmalig innerhalb von 12 Monaten durchgeführt werden darf und unumkehrbar ist.

Unsere betroffenen Mitglieder werden baldmöglichst von unserer Vorstandschaft weitere Informationen erhalten.

Mit freundlichen Grüßen

die **[Vorstände](#)** der SGS Schwimmabteilung und des SVE

- [Version zum Drucken](#)
- [Per E-Mail versenden](#)

- [Newsletter abonnieren](#)
- [Twittern](#)

[/de/Startseite/News-und-Archiv/Neuvmeldung?newsid=153&pdfview=1](#)